



Lillienthal, 17.02.2017

Stand der Ganztagsschulentwicklung 17.02.2017

Die Gemeinde Lillienthal erwartet von ihren Grundschulen die Umsetzung des Beschlusses zur Einführung des Ganztagsbetriebes. Auch das Ergebnis der Elternumfrage aus dem Jahr 2014 unterstützt diesen Schritt, ebenso wie das Kollegium der Schroeterschule.

2012 ist bereits ein Raumprogramm der Schroeterschule erarbeitet worden, welches als Grundlage für einen Schulneubau dienen sollte. In den vergangenen Monaten hat sich jedoch deutlich gezeigt, dass diese bereits erarbeiteten Kriterien nicht ausreichend sind, um alle Chancen eines Schulneubaus wahrzunehmen. So ist, gemeinsam mit dem Schulträger, die sog. "Phase 0" dem eigentlichen Bau einer neuen Schule vorangestellt worden, in der wir uns gemeinsam mit einem Projektsteuerer, einem Architekten und einem Schulbauausschuss grundlegenden Fragestellungen hinsichtlich eines zukunftsorientiertem Baus widmen. Die Planungsphase soll 2017 abgeschlossen werden, so dass zu Beginn des neuen Jahres mit dem Bau der neuen Schroeterschule begonnen werden kann. Die Fertigstellung des Schulneubaus und somit der Beginn des Ganztagsbetriebes ist für das Schuljahr 2020 geplant.

Aus dem letzten Schreiben vom 07.01.2015 von Frau Arendt geht deutlich hervor, dass in dem jetzigen Gebäude der Schroeterschule nicht die notwendigen Voraussetzungen gegeben sind, um bereits früher als 2020 in den Ganztagsbetrieb einzusteigen. Hinzu kommt die Lärmbelästigung für Kollegen und Schüler unserer Schule während der gesamten Bauphase. Auch der Baustellenbereich, die Baustellenfahrzeuge und der Abriss der alten Schule stellt uns vor einige Herausforderungen, aus denen wir heraus es nicht für sinnvoll erachten, den Schulbetrieb vor Fertigstellung des Neubaus in einen Ganztagsbetrieb umzustellen.

Derzeit befinden wir uns in den Auswahlverfahren für einen geeigneten Architekten, der gemeinsam mit uns als Kollegium die neue Schule entwerfen wird.

gez.

Anna- Maria Moll

Rektorin